



E C C H O

• Vereinszeitung des MG V Frohsinn St. Ingbert e.V. •

Ausgabe 117

38. Jahrgang



ŠKODA



Service

AUTOHAUS GROH GmbH

SKODA Service Center

Autohaus Groh Blieskastel – Ihr Skoda-Partner für
den Saarpfalz Kreis und die Biosphärenregion Bliesgau.

Bliesaue 4
66440 Blieskastel
Tel.: 0 68 42 / 93 03 13
Fax 0 68 42 / 93 03 14
autohaus.groh@
partner.skoda-auto.de



Zimmer mit Dusche und WC.
Wir empfehlen unser Haus für
Familienfeiern jeder Art.

Seit 1905 in Familienbesitz

Hotel - Restaurant
Zum Mühlehanes

Inh. Judith Michely-Faltermann

Obere Kaiserstraße 97-101
66386 St. Ingbert-Rohrbach

☎ 06894/9556-0
☎ 06894/9556-19

Malermeister Münzebrock
Raum- und
Fasadengestaltung
Bodenbeläge

Pfarrgasse 59
66386 St. Ingbert
Telefon 0 68 94 / 46 52
Telefax 0 68 94 / 46 92



Inhaltsverzeichnis

Neujahrskonzert und Kappensitzung	3
Jahresabschlussfeier mit Ehrungen	5
Advent un sei vier Kerze.	6
Sessionseröffnung des MG V Frohsinn im DJK Sportheim	7
Vereinsabend des MG V Frohsinn im Schützenhaus St. Ingbert.	8
Gute Laune bei der „Fahrt ins Blaue“ der Stammtischfrauen.	10
Konzert im Barbaraheim.	11
Neue Postkartenwerbeaktion	12
Spende der Stadtwerke erhalten	13
Singen in der „Luscd“ hilft krebserkrankten Kindern.	13
Gratulationen.	14
Herzlichen Glückwunsch	18
Terminvorschau.	19

Vielen Dank

an alle Inserenten, ohne deren Unterstützung die
Herausgabe des Frohsinn-Echo nicht möglich wäre.

Frohsinn Echo · Vereinszeitung des MG V Frohsinn St. Ingbert e.V.

Ausgabe Nr. 117

Dezember 2015

38. Jahrgang

- Redaktion:** Heribert Wallacher (v. i. S. d. P), Helmut Heyd
- Redaktionsanschrift:** Heribert Wallacher, St. Ingberter Straße 62, 66386 St. Ingbert-Hassel
Tel. (0 68 94) 5 28 33, Fax 99 09 95, mailto: h.wallacher@mgv-frohsinn.de
- Fotos:** Helmut Heyd, Heribert Wallacher, Wolfgang Philipp, Jochen Haltern
- Verantwortlich für den Gesamteinhalt sind die Redaktion und der geschäftsführende Vorstand, der jeweils unterzeichnende Verfasser für seinen Text. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos u. a. wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Vereinsvorstandes oder der Redaktion wieder. Nachdrucke - auch auszugsweise - nur mit der Genehmigung der Redaktion und unter genauer Quellenangabe. Für Preise und Satzfehler keine Haftung!
- Bankkonto MG V Frohsinn:** Kreissparkasse Saarpfalz
IBAN: DE68 5945 0010 1030 2247 50 · BIC: SALADE51HOM
- Anzeigen, Satz & Druck:** Druckerei Demetz und St. Ingberter Anzeiger Zeitungsverlag GmbH
Kaiserstraße 26, 66386 St. Ingbert, Tel. (0 68 94) 25 31, Fax 3 40 16
www.dengmert.de, mailto: demetz@demetz.de
- Anzeigenvorlagen:** idealerweise PDF (für Druck geeignet), bei Anlieferung von Bilddaten wie jpg, tif etc. bitte Auflösung beachten. Bei Rückfragen: Demetz!

Frohsinn Echo online: www.mgv-frohsinn.de

Vorverkauf läuft! Vorverkauf läuft! Vorverkauf läuft! Vorverkauf läuft! Vorverkauf läuft!

MGV Frohsinn St.Ingbert e.V.



Neujahrskonzert 2016

am 8. Januar 2016, 20.00 Uhr,
Stadthalle St. Ingbert



Mitwirkende:

Canticum Novum

Leitung: Markus Schaubel

Orchestergemeinschaft

Musik verbindet Oberwürtzbach

Leitung: Michael Christmann

Kuckuckschor Hassel

Leitung: Hans-Jürgen Spengler

MGV Frohsinn St. Ingbert e.V.

Leitung: Markus Schaubel

Einlass ab 19:00 h

Eintritt: 10,- EUR,

inkl. Sektempfang

Vorverkauf: Schreibwaren Berger, Marktplatz 3, Hassel
Druckerei Demetz, Kaiserstraße 26, St. Ingbert und
Blumen Martin GmbH, Theodor-Heuss-Platz 22, St. Ingbert

Gesponsert von



MGV Frohsinn St.Ingbert e.V. Große Kappensitzung

Freitag, 22. Januar 2016, 20.11 Uhr
in der Stadthalle (Einlass ab 19.11 Uhr)

Gesponsert von



Mitwirkende:

Büttenasse aus Funk und Fernsehen

MGV Frohsinn Männerballett,

Fastnachtschor und Frohsinn's-Krätzjer,

BKG Blieskastel, Prinzengarde Miesau

Es spielt die Band „The Moonlights“.

Kostümierung erwünscht!

Kartenvorverkauf telefonisch 0 68 94 / 387690 bei Jürgen Dittmar, Mitglieder 9,50 €, Nichtmitglieder 13,50 €. Am Sonntag, 7. Februar 2016, Fastnachtszug mit dem MGV Frohsinn vor der alten Kirche. www.demetz.de

Telegramm-Adresse:
DEMETZ ST. INGBERT.

Geegründet 1862

Tradition und Innovation seit 1862.

Demetz

Lithographische Anstalt

PERFORIR- u. PRÄGEANSTALT

Buch u. Steindruckerei
mit Schnellpressenbetrieb

Verlag des St. Ingberter Anzeiger

ANFERTIGUNG
- aller
Kaufmännischen Formulare
- Etiquetten Pakete
- sowie
- aller Gewerb- u. Amtlichen
Formulare

Druckerei Franz Xaver Demetz
und **St. Ingberter Anzeiger Zeitungsverlag GmbH**
Kaiserstr. 26 · 66386 St. Ingbert · Fon (0 68 94) 25 31 · Fax 3 40 16
www.demetz.de · demetz@demetz.de

Zauberstempel!

info und onlineshop:
www.modico-saar.de



St. Ingberter Anzeiger
www.dengmert.de

...täglich frisch

Jahresabschlussfeier mit Ehrungen

Am 27.11. wurde der Jahresabschluss, verbunden mit Ehrungen verdienter Mitglieder, in der Edelweißhütte in Rohrbach gefeiert.

In seiner Begrüßung ging der 1. Vorsitzende Heribert Wallacher auf die Aktivitäten des Vereins ein. Er erwähnte, dass insbesondere mit dem Jahreswechsel beim MGV sogleich zwei Großveranstaltungen auf dem Kalender stehen mit Neujahrskonzert und Kappensitzung. Beide hervorragend etablierte Veranstaltungen, die sich seit Jahren großen Zuschauerzuspruch erfreuen und eine gesunde wirtschaftliche Basis für die Vereinstätigkeiten über das Jahr bilden.

Dann ging Heribert Wallacher auf die Aktivitäten des abgelaufenen Jahres ein, wo im Mittelpunkt selbstverständlich die musikalische Tätigkeit stehe. Neben den wöchentlichen Proben gab es eine Vielzahl von Veranstaltungen, wie das Neujahrskonzert, Auftritte in der Grünen Laterne beim Heimat- und Verkehrsverein, Singen im Barbaraheim oder Auftritte beim Kreischorverband. Das Engagement der Sänger sei hoch, und natürlich auch das des Chorleiters, wofür Heribert Wallacher sich herzlich bedankte.

Was wäre der MGV ohne die Fastnacht? Die fastnachtlichen Aktivitäten des Vereins haben einen großen Anteil am Vereinsleben, mittlerweile könne der MGV, wie man z.B. am 11.11. sehen konnte, ein Programm ohne Fremdbüttenreden bestreiten, und Männerballett und eigene musikalischen Programmpunkte wie Krätzjer und Fastnachtschor runden die Fastnachtsaktivitäten



miteinander zu verbinden läge der Vorstandschaft sehr am Herzen.

Heribert Wallacher bedankte sich bei der Vorstandschaft und dem Orga-Team der Fastnacht, diese würden natürlich die Hauptlast der Arbeiten für die Vorbereitung und das Durchführen der Veranstaltungen tragen. Er bedankte sich bei ihnen für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten zum Wohle des Vereins. Anschließend wurden die diesjährigen Ehrungen vorgenommen.

In diesem Jahr standen 4 Ehrungen an. Zunächst wurden **Klaus Hussong** gemäß den Richtlinien des MGV für 50-jährige Mitgliedschaft und **Hans Best** für besondere Verdienste zu **Ehrenmitgliedern** ernannt. Herbert Frühauf konnte wegen einer Erkrankung leider nicht an der Ehrung teilnehmen. Die entsprechenden Urkunden nebst Vereinsnadel wurden von Heribert Wallacher und Andreas Herold überreicht. Weiterhin wird **Michael Sehn** für 25-jährige Mitgliedschaft mit der silbernen Ehrennadel geehrt, da er an diesem Abend aus privaten Gründen nicht teilnehmen werden wir die Ehrung zu einem späteren Zeitpunkt nachholen.

WALDI

Entsorgungsfachbetrieb GmbH

- Containerdienst
- Abschleppdienst
- Asbestentsorgung
- Schrott u. Metall
- Ankauf v. Unfallfahrzeugen
- Auto- u. Papierrecycling
- Kompressor und Radlader für Erdarbeiten

**Wir sind auch
Ihr Ansprechpartner für
Naturschotter, Splitt,
Kies, Wasserbausteine, etc.**

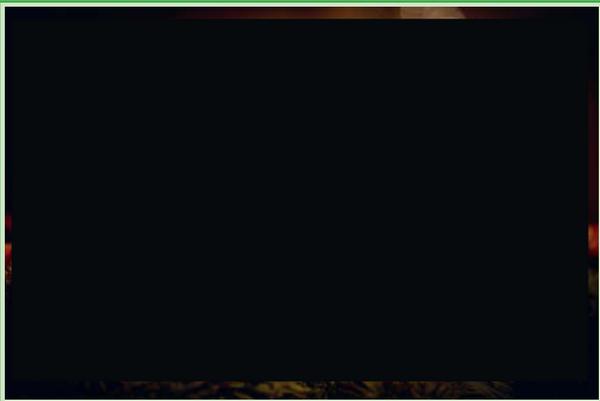
**Wir zahlen Höchstpreise
für Ihre Altmetalle
Einfach vorbei bringen!**

(0 68 94)
95 61 77

66386 St. Ingbert-Rohrbach • Kahlenbergstraße 9

Öffnungszeiten:
Mo – Fr von 08.00 – 16.30 Uhr
Sa von 08.00 – 11.30 Uhr

Selbstanlieferung möglich!



ADVENT UN SEI VIER KERZE

Brennt im Advent die erschde Kerz',
sind drei noch frei vom Flackerschmerz.

Hann zwei gebrannt dann im Duett:
genauso viel sinn noch komplett.

Am dritte Sunndaach, wie isch menn,
is jungfreilich nur noch die ään.

Die Numm're Ääns un Zwei - wie niedlich -
sind kerzer, un zwar unnerschiedlich!

Beim verde Feschd Adveniat
is meischt die erschde Kerz schun platt:
bei ihr war in der erschd drei Woche
es Wachs verbrennt un fortgekroche.

So isses unvermeidlich jetzt,
dass mer die Nummer Ääns ersetzt.
Die Zwei - die Nei un Nummer Vier -
wie Zwillinge nood brenne hier.

An Weihnaachde mir dann erkenne,
warum mir Kerze „Kerze“ nenne:
weil die - obwohl zwar „Wachs“ war needisch
- statt „wachse“ - „kerzer“ werre schdeedisch.

vcj

**Der MGV Frohsinn
wünscht allen Mitgliedern,
Freunden und Gönnern
ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Start
ins neue Jahr.**

Die Ehrungen hat der Chor musikalisch umrahmt. Im Anschluss wurde das von Elmar Becker hervorragend angerichtete Buffet eröffnet. Im Lauf des Abends kam dann der Nikolaus (Andreas Herold) mit seinem Knecht Ruprecht (Wolfgang Baldauf). Der Nikolaus beleuchtete das Vereinsleben sehr genau und konnte zufrieden feststellen „ Beim Frohsinn die brävschde Leid im ganze Land - die Zierde vom Kreischorverband“. Knecht Ruprecht stand seinem Chef dem Nikolaus in nichts nach und erfreute die Gäste mit einer kleinen Geschichte.

Im Anschluss trug Volker C. Jacoby in seiner unnachahmlichen Art einige Gedanken zu Weihnachten vor. Zum Abschluss kam Konrad Weisgerber und huldigte dem 1. Vorsitzenden mit einem speziell auf ihn abgestimmten Lied, das mit Bildern und deren Texten die Anwesenden zum mit singen einlud. Danach ließ man den schönen Abend in geselliger Runde ausklingen wobei der Chor noch einige Lieder gemeinsam mit allen sang und dabei von Heribert Wallacher auf seiner Ukulele begleitet wurde.

Helmut Heyd

AUTOHAUS RUBECK GMBH
PEUGEOT-Vertragspartner

**Wo Service
löwenstark ist!**



Obere Kaiserstraße 14-18 · 66386 St. Ingbert-Rohrbach
Tel.: (0 68 94) 5 90 93-0 · Fax: (0 68 94) 5 90 93-24
info@autohaus-rubeck.de · www.autohaus-rubeck.de



Sessionseröffnung des MGV Frohsinn im DJK Sportheim

Am Freitag dem 13.11.15 eröffnete der MGV Frohsinn im DJK Sportheim Obere Rischbach die 67. Session der Frohsinnsfasnacht.

Pünktlich um 20:11 Uhr eröffnete Sitzungspräsident Andreas Theis mit seinem Elferrat, im vollbesetzten DJK Sportheim, die 67. Session des Fasnachtstreiben beim MGV Frohsinn. Das tolle Programm bestritten fast gänzlich vereinseigene Akteure. In dieser Hinsicht erweist sich das Potenzial bei den Frohsinns Mitgliedern als sehr ideenreich und fast unerschöpflich. Nach einigen humorvollen Begrüßungsfürbitten durch den Präsidenten, war es Andreas Theis ein Bedürfnis Laura Wallacher die in der vergangenen Jubiläumssession die Traditionsfigur der Tollbertia verkörperte zu verabschieden und ihr für ihr Engagement zu danken. Als erster betrat der 2. Vorsitzende des Vereins Andreas Herold die Bühne und machte als Protokoller mit einer launischen Rede die Anwesenden mit dem Geschehen während der vergangenen Monate im Verein vertraut. Der Fasnachtschor brachte dann mit seinen Liedern, unter der Leitung des 1. Vorsitzenden Heribert Wallacher, das volle DJK Heim richtig in Fasnachtslaune. Konrad Weisgerber gab dann

einen kleinen Vorgeschmack auf seinen Auftritt an der großen Kappensitzung am 22.1.16 in der Stadthalle IGB und brachte das Publikum als Leierkastenmann wieder einmal in gewohnter Manier in ein wahres Stimmungshoch.

Danach gab es wieder einmal eine Premiere beim MGV Frohsinn, Michael Sehn, seit Jahren Tänzer im Männerballett, zeigte zum ersten Mal sein Können als singender Büttensprecher. Er coverte ein Lied, der aus der Mainzer Fasnacht bekannten Gruppe Maledos, mit eigenem Text. Als Baumichel, gemeinsam mit seinem Bauhelfer Andreas Herold, sangen sie über die Umbauphase in seinem Haus. Der Refrain des Liedes erwies sich dabei als der Hit des Abends. Sehr schnell hatte das begeisterte Publikum die Strophen, des Refrains, gelernt und sang nach kurzer Zeit begeistert mit. Die vereinseigene junge Büttensprecherin Fabienne Müller bewies im Anschluss, dass sie schon nicht mehr aus der Frohsinnsfasnacht wegzudenken ist. Mit ihrer wissenschaftlichen Abhandlung über Männer traf sie genau den Punkt, wie man durch die zustimmend nickenden Köpfe der Frauen und Männer im Raum erkennen konnte.

Feuchte Wände? Nasse Keller?

**Sie haben das Problem,
wir die Lösung!**



ISOTAN GmbH

- Fassaden- und Bauwerksanierung
- Mauer- und Keller trockenlegung
- Sanierung von Feuchtigkeitsschäden
- Nachträgliche Innen- und Außenabdichtung von Kellerwänden
- Injektionen zum Abdichten von Mauerwerksrissen
- Bodenbeschichtungen
- Malerarbeiten
- Stuck- und Verputzarbeiten
- Holzimprägnierung im Hochdruckverfahren

Bruchwiesenstraße 40 • 66280 Sulzbach • Tel.: 06897-56 83 93 • Fax: 06897-56 83 94

De Wannerhannes erzählte dann die Geschichte der Rotweinmaus mit original pfälzischem Dialekt. Danach kam erneut ein weiterer Höhepunkt des Abends. Konrad Weisgerber huldigte mit seinem Lied Der Barbara, das in seinem Falle Lied des Heribert W. war einem großen Mann des Vereins. Das Männerballett des Vereins zeigte dann einen grazilen Gardetanz, einstudiert durch ihre beiden Trainerinnen Tamara und Tatjana Kretz. Ohne Zugabe, bei der die Trainerinnen mittanzten, kamen die „DAMEN“ des Balletts nicht von der Bühne.

Zum Abschluss des Abends brachten die weit über St. Ingbert hinaus bekannten Frohsinns Krätzjer den Raum und das Publikum fast zum Explodieren mit ihren Stimmungsliedern. Ein Refrain durfte dabei nicht fehlen die Zeilen des Baumichels „1,2,3,4 jetzt trink ich erschdemol eh Bier un is das Bier im Gläse drin los ich die Sorje Sorje sin“. So endete ein toller Abend unter tosendem Beifall des Publikums. An dieser Stelle ein großer Dank an das Team der DJK St. Ingbert um seinen 1. Vorsitzenden Michael Jung die die anwesenden Gäste mit Essen und Trinken hervorragend bewirteten.

Andreas Herold

Ihre *Werbung* im
Frohsinns-Echo
Kontakt: helmut-heyd@online.de

Vereinsabend des MGV Frohsinn im Schützenhaus St. Ingbert

Am Freitag den 25.09.15 lud der MGV Frohsinn St. Ingbert seine Mitglieder zu einem zünftigen Vereinsabend ins Schützenhaus St. Ingbert.

Alle Sparten des Vereines waren herzlich eingeladen einen vergnüglichen Abend gemeinsam zu verbringen. Ob aktive Sänger im Chor, Akteure der Fasnacht oder passive Mitglieder und Gönner des Vereines, sie alle kamen zahlreich an diesem Abend um gemeinsam zu feiern. Der Schützenverein St. Ingbert mit seinem Team, hier im Besonderen deren 1. Vorsitzender Horst Müller bewirtete die Gäste in gewohnt hervorragender Art und Weise. Eine besondere kulinarische Überraschung gab es für die Gäste in Form eines gegrillten Spanferkels, das von einem Team des befreundeten Vereines Gehnbachfreunde e.V. auf deren eigenen Spanferkelgrill zubereitet wurde.



Alles aus einer Hand! Mit Qualität und Service!

**Wir modernisieren Bad und
Heizung zum Festpreis!**

Seniorengerechte Baderneuerung/Umbau.

Wir wurden ausgezeichnet
mit **EMAS** ein Europäisches
Umweltmanagement REG.NO. DE-281-00017



Ökologische Haustechnik
LORSCHIEDER
66386 St. Ingbert
Rohrbach Industriestr. 1A
Bad – Heizung – Elektro – Fliesen
PV-Strom – Solar – HZ – Pellets

24 Std. Notdienst
auch an Sonn- und Feiertagen
068 94 / 341 33



Besuchen Sie unsere
große Bäder- und
Heizungsausstellung

EINER FÜR ALLES! ALLES AUS MEISTERHAND!



Hier nochmal der Dank an die Männer der Gehn-
bachfreunde 1. Vorsitzender Heiner Dümmler, 2.
Vorsitzender Thomas Binger und Kassierer Jörg
Weirich die tatkräftig und fachmännisch ein tolles
Spanferkel für die hungrigen Mitglieder des MG
V Frohsinn zubereitet haben. Das fertige Spanferkel
wurde dann gekonnt von unserem Mitglied und
Profi am Herd Thilo Dahlem portioniert, so dass
alle hungrigen Gäste sich das Spanferkel schme-
cken lassen konnten. Wer kein Spanferkel wollte
konnte sich an leckeren roten und weißen Würs-
ten laben. Außerdem hatte das Team um Horst
Müller noch wohlschmeckende Salate auf der
Speisekarte für diesen Abend.

Der Abend wurde kabarettistisch umrahmt
durch einen Vortrag von Werner Zeitz mit seiner
Frau und natürlich vom Profi Volker C. Jacoby,
der in seiner unnachahmlichen Art viele seiner
alten und neuen Stücke vortrug.

Unter der Leitung unseres 1. Vorsitzenden He-
ribert Wallacher ließen es sich die Sänger nicht
nehmen und rundeten den Abend mit einigen Lie-



dern ab. Am Ende gingen alle mit gefülltem Ma-
gen und guter Laune auseinander und man war
sich einig, dass ein solcher Abend im nächsten
Jahr wieder stattfinden wird.

Andreas Herold



Hirsch Apotheke

Filialeitung Alexander Menges
Kaiserstraße 22 • 66386 St. Ingbert
Telefon 06894 2160 • Telefax 06894 2288
www.hirschapotheke-st-ingbert.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8.00 – 13.00 Uhr
und 14.00 – 18.30 Uhr, Samstag geschlossen



Luitpold Apotheke

Filialeitung Yvonne Mohr
Kaiserstraße 15 • 66386 St. Ingbert
Telefon 06894 35522
Telefax 06894 385822

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8.00 – 18.30 Uhr
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr



Rosen Apotheke

Apotheker Manuel Schmidt
Rickertstraße 17 • 66386 St. Ingbert
Telefon 06894 4993 • Telefax 06894 2111
www.rosenapotheke-st-ingbert.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8.00 – 18.30 Uhr
Samstag 8.00 – 13.00 Uhr

Gute Laune bei der „Fahrt ins Blaue“ der Stammtischfrauen

Die diesjährige „Fahrt ins Blaue“ der Stammtischfrauen des MGV Frohsinn fand am 05.09. statt.

Um sich entsprechend auf die bevorstehende Fahrt einzustimmen, traf sich die Gruppe um 08.00 Uhr zu einem Umtrunk bei Helga Bayer. Um 08.30 Uhr kam der Bus der Firma Sotram - und los ging's. Die Laune war, wie immer - super.

Während der Fahrt spendierte Anja Herold anlässlich ihres Geburtstages Blätterteigschnecken, gefüllt mit Schinken und Käse. Vielen Dank dafür.

In diesem Jahr fiel das Picknick aus - Gott sei Dank - es nieselte und war kalt. Das Ziel war an diesem Tag die Schiffsanlegestelle in Trier-Zurlauben. Es war eine zweistündige Schifffahrt mit Frühstück angesagt.

Zurlauben war früher ein kleines Fischerdörfchen. Heute findet man dort kleine wunderschön restaurierte Häuser mit verschiedenen Lokalitäten. Die herrlich angelegten Terrassen konnten wir leider wegen des schlechten Wetters nicht nutzen.

Da bei der Ankunft in Trier das Schiff noch nicht angelegt hatte, und es noch immer regnete, peilten die Frauen ein solch „uriges“ Lokal an – der Frühschoppen war gerettet. Ein, zwei Lied-



chen wurden geträllert, so macht auch das Warten Spaß.

Das Schiff legte an, die „Gruppe Bayer“ wurde aufgerufen und an die reservierten Tische geführt. Die schön angerichteten Frühstücksteller standen parat, Brötchen gab's so viel wie man möchte, Kaffee oder Tee standen zur Auswahl.

Das Schiff schipperte vorbei an der schönen Mosellandschaft, den Weinbergen, man konnte so richtig entspannen und das Essen genießen. Die zwei Stunden vergingen wie im Fluge.

Nach der Schifffahrt ging's an die Porta Nigra. Vor dort spazierte ein Teil der Frauen in den wun-

UWE KÖNIGSAMEN

UHRMACHERMEISTER

Geschult auf

JAEGER-LECOULTRE

BREITLING

ROLEX

EBEL

Wir reparieren Uhren
aller Fabrikate

Goldankauf

Altgold - Schmuckgold -
Silber - Zahngold -
Platin - Münzen

Uhrenverkauf

Ludwigstr. 14
66386 St. Ingbert
Tel. 06894 5825192

derschönen Palastgarten, in der Nähe des Domes, der andere Teil der Gruppe bummelte durch die Fußgängerzone, wo eine große Modenschau - mit Fernsehen - stattfand.

Treffpunkt war dann im Cafe „Steipe“, eines der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Nach Kaffee und Kuchen, Eisbomben usw. stand schon wieder die Rückfahrt bevor.

Für das Abendessen hatte Helga das Landhotel „Finkenrech“ in Eppelborn ausgesucht. Das Essen war vorbestellt, somit klappte der Service auch hier bestens.

Nach dem Dankeschön durch Helga Tobae bedankte sich Helga Bayer bei den Stammtischfrauen für die Zuwendung und versprach auch für das kommende Jahr wieder eine Fahrt ins Blaue.

Zufrieden traf man um ca. 21.00 Uhr am Ausgangsort ein.

Vielen Dank denjenigen, die durch Beisteuern von Getränken, Gebäck usw. zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben. Man konnte „die Seele so richtig baumeln lassen“!

Ein schönes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2016.

Helga Bayer



Konzert im Barbaraheim

Auch in diesem Jahr gastierte der MGV wieder im Barbaraheim.

Gerne folgte er der Einladung der Heimleitung, und erfreute musikalisch am 22. August, einem richtig heißen Sommertag die Bewohner, das Heimpersonal und die Besucher.

Unter der Leitung von Markus Schaubel präsentierte der MGV in 2 Blöcken sein musikalisches Können und mancher Besucher sang begeistert mit. Das Publikum spendete großen Applaus verbunden mit dem Wunsch, auch im nächsten Jahr wieder ein Konzert zu geben, was der MGV gerne zusagte.

Helmut Heyd



**Jeden Mittwoch ab 19:30 Uhr
Singstunde im Mü 1
Einfach mal reinschauen...**

Caritas-Altenzentrum St. Barbara

- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Dauerpflege
- Betreutes Wohnen
- Essen auf Rädern
- Seniorenmittagstisch



Not sehen und handeln.
C a r i t a s

St. Barbarastraße 28

66386 St. Ingbert

Telefon 0 68 94/9 17-0

Telefax 0 68 94/17 11 99

E-mail: st.barbara.st.ingbert@caritas-speyer.de

www.caritas-altenzentrum-st-barbara.de

Stadtwerke St. Ingbert: Seit fast 150 Jahren die Nr. 1 für Ihre regionale Versorgung.

Ob Gas, Wasser oder Strom – die Stadtwerke St. Ingbert versorgen die Kommune seit Jahrzehnten zuverlässig mit Energie. Bis die Stadtwerke St. Ingbert zu dem Unternehmen wurden, das sie heute sind, war jedoch ein langer Weg zurückzulegen.

Angefangen hat alles im Februar 1867 mit dem Bau des ersten städtischen Gaswerks. Die erforderliche Technologie zum Verkoken von Steinkohle wurde aus England importiert. Die Stadtwerke brachten dadurch nicht nur Wärme in 136 Haushalte, sondern mithilfe von 88 neuen Gaslaternen auch Licht in die ehemals dunklen Nächte.

Trotz aller Freude über die neue Energiequelle zeigten sich bald erste Auswirkungen: Ruß und Staub gelangten in die Luft und sorgten erstmals für Umweltverschmutzung. Die vielen Vorteile überwogen jedoch. So änderte sich nichts an der Beliebtheit des Stadtgases. Der Zugewinn an Komfort im städtischen Raum setzte zudem eine bemerkenswerte Wirtschaftsentwicklung in Gang. Nicht ohne Grund gingen zahlreiche Firmen Gründungen auf diese Zeit zurück, wie die Becker-Brauerei oder die Pulverfabrik der Gebrüder Martin – um nur zwei von vielen Beispielen zu nennen.

Vom Erfolg der Gasversorgung inspiriert kamen Jahre später erste Überlegungen auf, St. Ingbert ebenfalls mit fließendem Wasser zu versorgen. In den Fokus rückte der Bau eines Wasserwerks, an das die Haushalte angeschlossen werden sollten. Während die Planer bereits die vielen Vorteile sahen, war sich die Bevölkerung noch uneinig, ob man eine solche Wasserversorgung überhaupt brauche. Denn warum sollten sie für die Bereitstellung von Wasser Geld bezahlen? Bekamen sie es doch weiterhin gratis aus dem Brunnen.

Die Stadtwerke hielten jedoch an ihrer Idee fest. So nahm das Wasserwerk bereits 1891 seinen Betrieb auf. Schnell waren alle Zweifel der Bevölkerung zerstreut und die St. Ingberter erfreuten sich am guten, frischen Wasser – direkt aus dem Wasserhahn, ganz ohne schweres Schleppe.

Doch damit waren die Pläne zur verbesserten städtischen Versorgung noch lange nicht zu Ende. Mit der Entwicklung der regionalen Stromversorgung im Jahr 1922 etablierten die Stadtwerke einen dritten Bereich der Energiever-

sorgung. Möglich machte dies der Stromlieferungsvertrag, der zwischen der Pfalzwerke AG aus Ludwigshafen und der Stadt abgeschlossen wurde.

Damit standen die drei Eckpfeiler der städtischen Versorgung, die bis heute die Kernkompetenz der Stadtwerke St. Ingbert ausmacht. Aber noch wurden Gas, Wasser und Strom durch eigenständige Betriebsstätten verwaltet. Einen wichtigen Meilenstein in der Geschichte der Stadtwerke St. Ingbert stellt deshalb das Jahr 1939 dar, in dem sich die Betriebsstätten zu einem einzigen großen Unternehmen zusammenschlossen und ihren heutigen Namen erhielten.

Nur kurze Zeit später kamen düstere Zeiten auf die Stadtwerke und die gesamte Bevölkerung zu: der Zweite Weltkrieg. In den Kriegsjahren konnte sich Gas als Heiz- und Beleuchtungsenergie behaupten. Der Stromabsatz kam jedoch ins Stocken – Strom wurde vorübergehend zur Nebensache. Doch die Stadtwerke überstanden die schweren Zeiten und erholten sich dank der Wirtschaftswunderjahre rasch.

Mit innovativen Ideen trotzten sie der Ölkrise 1973, die auch Energieversorger vor große Herausforderungen stellte. Ab dem 8. Juli 1974 stellten die Stadtwerke auf Erdgasversorgung um. Sie machten sich so bereits früh von teuren Öllieferungen unabhängig. Diese umweltfreundliche Energie entwickelte sich schnell zu einem erfolgreichen Geschäftsmodell – das sie bis heute noch ist.

Seither sind die Stadtwerke im Hinblick auf umweltbewusste und nachhaltige Energien anderen gerne einen Schritt voraus. Sie beteiligten sich vergleichsweise früh an verschiedenen Windparks und waren unter den ersten, die die städtische Straßenbeleuchtung auf energieeffiziente LED-Lampen umrüsteten.

Mit ihrer Erfahrung und dem Streben nach Innovation setzen die Stadtwerke St. Ingbert auch heute alles daran, St. Ingbert zuverlässig und zu fairen Konditionen mit Gas, Wasser und Strom zu versorgen. Mit Erfolg: 2016 feiert die Wasserversorgung ihr 125-jähriges Jubiläum.

PR-Anzeige

Die Nummer 1
für erstklassige Versorgung





Spende der Stadtwerke erhalten

Am 03.10.2015 erhielt der MGV Frohsinn von den Stadtwerken St. Ingbert eine Spende in Höhe von 200,00 €.

Die Spende wurde vom Geschäftsführer der Stadtwerke auf dem Stand der Stadtwerke auf der Ingobertusmesse überreicht. Unser 1. Vorsitzender Heribert Wallacher nahm die Spende im Namen des Vereins dankend entgegen.

Helmut Heyd



Singen in der „Luschk“ hilft krebskranken Kindern

Anlässlich des Singens im St. Ingberter Biergarten „Luschk“ mit Nachstellung des Bildes „Sängerfest im Walde“ von Albert Weisgerber wurde für die Elterninitiative krebskranker Kinder gesammelt.

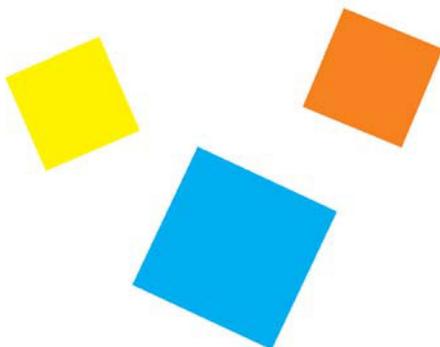
Die Chöre MGV Frohsinn, Germania, St. Ingbert, MGV Sangesfreunde Oberwürzbach, Chorgemeinschaft Ommersheim, Chor der Brauerei Becker und der Kreischorverband St. Ingbert trugen ihr Scherflein dazu bei und unterstützten diese Aktion. Auch das Publikum einschließlich der Sängerinnen und Sänger spendete fleißig. So konnte der Vorsitzende des Kreischorverbandes St. Ingbert, Werner Zeitz, an Jasmin Steinmetz vom Büro der Elterninitiative in der Uni Klinik in Homburg 1.239,40 Euro überreichen.

Helmut Heyd

Malergeschäft

PETER PRESSMANN

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten



Eichendorffstraße 5
66386 St. Ingbert
Tel. (0 68 94) 8 05 76
Fax (0 68 94) 87 08 92

Gratulationen

MGV Frohsinn sang zum 95ten Geburtstag von Erika Tobae

Eine schöne Überraschung wurde Frau Erika Tobae an ihrem 95. Geburtstag zu teil.

Ihre Verwandtschaft hatte den MGV Frohsinn zu einem Ständchen in das Mathildienstift während den Geburtstagsfeierlichkeiten engagiert. Der Chor sang unter der Leitung von Markus Schaubel 2 Musikblöcke, wobei das Lieblingslied der Jubilarin „Der Bajazzo“ nicht fehlen durfte. Heribert Wallacher gratulierte im Namen des Vereins und überreichte eine CD des Vereins, so dass Frau Tobae auch nicht nur an ihren Geburtstagen Chorgesang genießen kann. Am Rande: Während des Singens stellte sich heraus, dass Frau Tobae die Kindergärtnerin unseres Ehrenvorsitzenden Willi Becker war. „Er war e braver Bu“ verkündete sie. Na ja- lang ist's her.

Helmut Heyd

Die Sache mit dem Storch hat sich erledigt!

TIMO
06.11.2015



Es freuen sich
die Eltern

Isabell & Markus
Schaubel

75 Jahre Hugo Ruffing



Am Sonntag, 19. Juli 2015, feierte unser aktiver Sänger im 1. Tenor Hugo Ruffing seinen 75. Geburtstag.

Gefeiert wurde mit der Familie in den heimischen vier Wänden. Vom Verein überbrachte Heribert Wallacher die Geburtstagsglückwünsche und den obligatorischen Präsentkorb. Heribert Wallacher bedankte sich bei dem Jubilar für sein Engagement im Verein und wünschte ihm alles erdenklich Gute und weiterhin viel Freude beim gemeinsamen Singen. *Helmut Heyd*

75 Jahre Jürgen Sadowski



Ein weiterer Geburtstag wurde ebenfalls in Elversberg gefeiert. Am Samstag, 19. September 2015, wurde unser aktiver Sänger im 2. Tenor Jürgen Sadowski ebenfalls stolze 75 Jahre jung.

Der erste Vorsitzende Heribert Wallacher überbrachte dem Sänger in dessen Wohnung mit einem Weinpräsent die Glückwünsche des Vereins verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Zufriedenheit auf dem weiteren Lebensweg. *Helmut Heyd*

HIER

könnte IHRE Anzeige stehen! Kontakt: Helmut-Heyd@t-online.de

60 Jahre Werner Zeitz

Am 17.11. feierte unser aktiver Sänger im 2. Tenor Werner Zeitz seinen 60. Geburtstag.

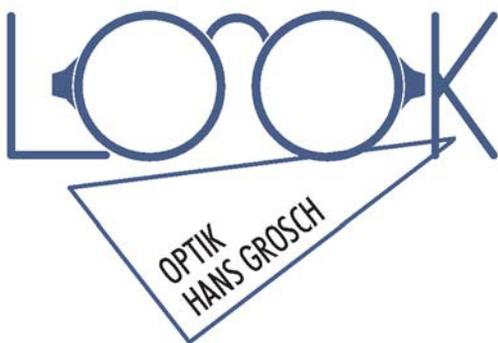
Werner Zeitz hatte zu einem Tag der offenen Tür in Biesingen eingeladen, und auch der MGV ließ es sich nicht nehmen, dieser Einladung zu folgen. Der erste Vorsitzender Heribert Wallacher gratulierte im Auftrag des Chores und bedankte sich für das große Engagement, das Werner Zeitz dem Chorgesang widmet.

Er erinnerte auch daran, dass Werner Zeitz gerade wegen diesem Engagement sowohl im Kreischorverband St. Ingbert, deren Vorsitzender er seit 1999 ist, als auch als Vizepräsident im Saarländischen Chorverband am 08.01.2015 durch den Minister für Bildung und Kultur Ulrich Commerçon die Verdienstmedaille des Bundesverdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen wurde.

Werner Zeitz ist seit 2004 beim MGV Frohsinn aktiv, sowohl als Sänger, als Mitglied des Fastnachtschors, als Mitglied im Vorstand des MGV und Mitglied im Elfferrat der MGV-Fastnacht. Der MGV wünscht Werner Zeitz alles erdenklich Gute, sowie weiterhin ein frohes Schaffen für den Chorgesang.

Unter der Leitung von Markus Schaubel sang der Chor – auf Wunsch des Jubilars - „i mag kein Wasser nicht“, „Abendfrieden“ und den Zottelmarsch. Anschließend war man noch gemütlich beim Plauschen mit den vielen Gratulanten und sang noch gemeinsam das ein und andere Trinklied.

Helmut Heyd



Ihr Spezialist für Kontaktlinsen
und extra dünne Brillengläser

HANS GROSCH

Staatl. Geprüfter Augenoptiker und Augenoptikermeister

Rickertstraße 12
66386 St. Ingbert

Tel. 06894/2576
Fax 06894/384116



Die begeisterten Zuhörer waren überrascht über die Klangfülle der dreizehn Männerstimmen. Als Zugabe sangen wir den „Bajazzo“. Die Feier wurde musikalisch umrahmt von der Dirk-Schmidt-Combo. Die Moderation lag in den bewährten Händen von Wolfgang Blatt. Um 23 Uhr war dann Schluss.

67 1/2 Jahre Siegfried Thiel

Am Samstag, 29. August, hatte ich fast mein 67 1/2. Lebensjahr vollendet und ich fand, dass es höchste Zeit war, noch einmal mit Freunden ordentlich zu feiern.

Wir trafen uns um 11 Uhr bei dem Konsumgebäude auf der Alten Schmelz. Los ging es mit einem Sektempfang im Freien. Um 12:30 Uhr servierte das Restaurant Blumenwiese, Aßweiler, Burgunderbraten mit Schneebällchen und Rotkraut. Für die Vegetarier gab's Gemüselasagne und als Dessert für alle leckeren Obstsalat. Es schloss sich ein gemütliches Beisammensein an.

Mit seinen Gedichten und Liedern brachte Volker C. Jacoby die Gäste, unter die sich zwischenzeitlich Oberbürgermeister Hans Wagner gemischt hatte, immer wieder zum Lachen. Mit von der Partie waren auch zwölf Sängerkameraden des MGV-Frohsinn. Unter der Leitung von Heribert Wallacher sangen wir die Standards „I mag kein Wasser net“, das „Bierlied“ und den „Zottelmarsch“. Dafür gab es heftigen Applaus.

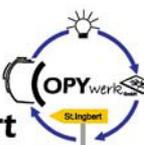
Beim Verlassen des Konsums war ich glücklich und die ganze Welt kam mir leicht verschwommen vor. Es war ein schönes Fest.

Siegfried Thiel





Copy-Werk GmbH



Das Kopiercenter in St. Ingbert
mit modernsten Geräten und Technik
 Öffnungszeiten: Mo - Fr 9:00 - 19:00 Uhr / Sa 9:00 - 13:00 Uhr
 66386 St. Ingbert - Poststr. 23 gegenüber Ingobertus Apotheke
 Tel.: 0 68 94 - 99 00 744 - Fax: 99 00 745

Wir bieten:

- S/W-, Farb-, Plankopien
- Posterdruck
- Laminierungen
- Scanservice
- Faxservice
- Stempelservice
- Layout- & Satzarbeiten
- Textildruck aller Art
- Spiral- & Klebebindungen
- uvm.

Service Kopieren

Entwerfen Drucken

Leinwanddruck
Aufkleber
Banner
Stickereien
etc....

Bitte beachten Sie auch unsere Angebotstage vor Ort!
 wie z.B. donnerstags weißes T-Shirt inkl. Druck ab 6,95 €

Norbert Ostermayer verstorben



Am 4. August 2015 ist plötzlich und unerwartet unser aktiver Sänger Norbert Ostermayer im Alter von 71 Jahren verstorben.

Norbert Ostermayer war seit 1979 Mitglied bei MGV Frohsinn und sang zunächst im 2. Tenor, zum

Schluss dann im 1. Bass. Daneben war er aktiv in der Fastnacht des MGV tätig, so im Männerballett und im Fastnachtschor. Wir kannten Norbert als hilfsbereiten Menschen und werden sein Andenken in Ehren halten.

Am Samstag den 26.09.2015 gedachte der MGV Frohsinn Norbert Ostermayer sowie allen verstorbenen Mitgliedern im Rahmen des Abendgottesdienstes in der Kirche Herz Mariae in St. Ingbert.

Der Chor sang unter der Leitung von Matthias Golla aus der Dt. Messe die Lieder „Wohin soll ich mich wenden“, „Ehre sei Gott in der Höhe“, „Heilig, Heilig, Heilig“ und „Mein Heiland Herr und Meister“.

Die Messe wurde von Pfarrer Armin Hook geleitet und war unter anderem auch von vielen Vereinsmitgliedern gut besucht.

Helmut Heyd

Jakob Müller verstorben

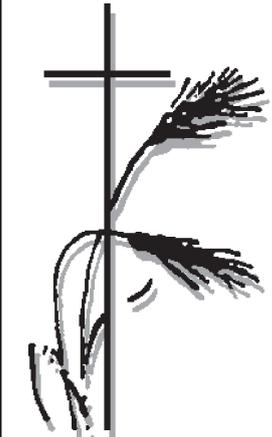


Am 11. Oktober 2015 verstarb unser Ehrenmitglied Jakob Müller im Alter von 84 Jahren.

Jakob Müller war seit 1973 Mitglied des MGV Frohsinn, er war in all den Jahren Förderer und Freund des Chores, daneben war er begeisterter Skatspieler, der ein gern gesehener Spieler bei den Skatturnieren des MGV war. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen, wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Der Chor sang unter der Leitung von Markus Schaubel beim Sterbegottesdienst in Biesingen Lieder aus der Dt. Messe von Schubert, sowie das Lied „Von guten Mächten wunderbar geborgen“.

Helmut Heyd



Der MGV Frohsinn gedenkt seiner verstorbenen Mitglieder

Norbert Ostermayer
† 04.08.2015

Jakob Müller
† 11.10.2015

Franz Müller
† 29.11.2015

Der letzte Weg in guten Händen

DEFFLAND BESTATTUNGEN
fachgeprüfte Bestatter

Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen · Bestattungsvorsorge

Rischbachstraße 20 · 66386 St. Ingbert
Telefon: 06894 / 36354 · Fax: 06894 / 384787
bestattungen.deffland@web.de

Herzlichen Glückwunsch

und die besten Wünsche für das neue Lebensjahr!

95. Geburtstag	Erich Unbehend	Zur Audell 67	St. Ingbert
85. Geburtstag	Karl-Horst Schmitt	Sechs-Eichen-Weg 10	St. Ingbert
85. Geburtstag	Walburga Volb	Blieskasteler Straße 156	St. Ingbert
85. Geburtstag	Niko Becker	Kaiserstraße 170	St. Ingbert
85. Geburtstag	Ludwig Bohnerth	Schnappacher Straße 14	St. Ingbert
80. Geburtstag	Manfred Abel	Kalkofenstraße 6	Mandelbachtal
80. Geburtstag	Günter Welker	Fichtenweg 4 a	Homburg/Saar
80. Geburtstag	Paul Brosowski	Gehnbachstraße 200	St. Ingbert
80. Geburtstag	Marlene Haltern	Kaiserstraße 26	St. Ingbert
75. Geburtstag	Christel Fischer	Bruchstraße 14	St. Ingbert
75. Geburtstag	Rita Recktenwald	Herrenstraße 13	Spiesen-Elversberg
70. Geburtstag	Hans-Jürgen Klein	Glück-Auf-Str. 6	Spiesen-Elversberg
70. Geburtstag	Helga Tobae	Rentamstrasse 45	St. Ingbert
60. Geburtstag	Werner Zeitz	Münchwiesenstraße 15	Blieskastel
60. Geburtstag	Dieter Wirth	Sebastianstraße 46	St. Ingbert-Hassel
60. Geburtstag	Beate Briffeuil	Reinhold-Becker-Str. 84	St. Ingbert
50. Geburtstag	Hans-Jürgen Spengler	Saarstraße 25	St. Ingbert-Hassel
50. Geburtstag	Wolfgang Baldauf	Auf der Schanz 10	St. Ingbert-Hassel

Geburtstage sind bis 30.04.2016 berücksichtigt. Mitglieder, deren Namen an dieser Stelle nicht veröffentlicht werden sollen, werden gebeten, dies der Redaktion mitzuteilen.

Vielen Dank

an alle Inserenten, ohne deren Unterstützung die Herausgabe des Frohsinn-Echo nicht möglich wäre.



TERMINVORSCHAU

Veränderungen oder Ergänzungen im Internet unter www.MGV-FROHSINN.de

23.12.2015	Letzte Singstunde
08.01.2016	Neujahrskonzert
22.01.2016	Kappensitzung
24.01.2016	AWO-Kappensitzung
07.02.2016	Fastnachtsumzug
08.04.2016	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
18.06.2016	Tag des Liedes
11.11.2016	Sessionseröffnung
21.12.2016	Letzte Singstunde

**Jeden Mittwoch ab 19:30 Uhr
Singstunde im „Mü 1“. Einfach mal reinschauen...**



Leben heißt Veränderung – wir begleiten Sie.

Absicherung und Vorsorge rechtzeitig checken lassen!

Jetzt Termin vereinbaren!

Kundendienstbüro
Christa Kerscher-Fickinger
 Versicherungsfachfrau IHK
 Telefon 06894 381138
 Telefax 06894 381156
 Christa.Kerscher-Fickinger@HUKvm.de
 www.HUK.de/vm/Christa.Kerscher-Fickinger
 Kohlenstraße 9
 66386 St. Ingbert
 Öffnungszeiten:
 Mo.–Fr. 8.30–11.30 Uhr
 Mo. u. Do. 15.00–18.00 Uhr

Das Leben bringt viele Veränderungen mit sich, z. B. der Start ins Berufsleben oder die Gründung einer Familie.

Denken Sie in solchen Situationen daran, Ihre Absicherung und Vorsorge anpassen zu lassen? Wissen Sie, was zu tun ist?

Nutzen Sie unser unverbindliches Beratungsangebot. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin.





Musikkneipe
Alt-Schmidd
 Inhaber: Elmar Becker
 Kardinal-Wendel-Str. 2
 66440 Blieskastel
TEL: (06842) 52193 • Fax: 4151
 www.alt-schmidd.de
 E-Mail: altschmidd@aol.com

Öffnungszeiten:
 täglich ab 11:00 Uhr
 durchgehend geöffnet

- Kein Ruhetag
- Küche ab 11:00 Uhr durchgehend geöffnet
- Die längste Biertheke Blieskastels
- Biergarten
- abwechslungsreicher, preiswerter Mittagstisch
- ofenfrische Pizza
- Alle Speisen auch zum Mitnehmen
- Partyservice
- Dienstag: PIZZA-BÖRSE
- Mittwoch: SPAGHETTI-PARTY! - ALL YOU CAN EAT!
- Donnerstag: HAPPY HOUR
- Sonntag: %-TAG - heute gibt es was geschenkt

— die Musikkneipe im Herzen der Altstadt

PILGERRAST UND HERBERGE

IM WALLFAHRTSKLOSTER BLIESKASTEL









Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag durchgehend ab 11:30 Uhr bis eine Stunde nach Sonnenuntergang. Gerne auch für Veranstaltungen nach Vereinbarung zu anderen Zeiten. Montag und Dienstag ist Ruhetag. 50 Plätze im geschichtsträchtigen Gebäude des Wallfahrtskloster Blieskastel mit regionaler und bodenständiger Küche. An heißen Tagen genießen Sie unsere Spezialitäten auf unserer Terrasse mit beeindruckendem Blick auf die Blieskasteler Altstadt. Die Herberge der Pilgerast umfasst 6 Zimmer mit zusammen 14 Betten. Entdecken Sie hier die besondere Stimmung fernab vom Alltag.
 www.Pilgerast.de Pilgerast@Aol.de Tel.06842/9465060 Blieskasteler Klosterbräu Gastro GmbH

Überlassen Sie Ihre Feier nicht dem Zufall!

ELMAR'S Partyservice

Kardinal Wendel Straße 2
 66440 Blieskastel
 Tel: 0171/777719
 Fax (06842) / 4151
 E-Mail: altschmidd@aol.de

Der Katalog für Ihr erfolgreiches Buffet zum Download: www.alt-schmidd.de

Private Feiern
 Betriebs- und Vereinsfeiern
 Themenabende für jeden Anlass:
 Sprechen Sie mit Elmar!



Entkommen Sie dem Alltag in
unserer Sauna-Wohlfühloase

Arthur-Kratzsch-Straße 6
66386 Sankt Ingbert

Tel.: 06894 / 95 52 - 500
Email: info@dasblau.de
Web: www.das-blau.de

das  blau
die wasserwelt



St. Ingbert lebt.

Und dazu leisten wir unseren Beitrag!

Als regionaler Versorger wissen wir um unsere gesellschaftliche Verantwortung und sind deshalb großzügiger Förderer des kulturellen und sportlichen Lebens in St. Ingbert.